

*Sarajeco* (türkisch *Bosna Seraj*) datirt seine Gründung von der Eroberung der Stadt und *Župa Vrhbosna* durch die Türken im Jahre 1416. Als Sultan *Mohamed* die *Župa Vrhbosna* einnahm, lagerte seine Armee bei *Hadže* und bei der Stadt *Vrhbosna*, welche sich an der heute von *Blažuj* eingenommenen Stelle erhob; für den Sultan selbst und seine Garden wurden Zelte auf dem *Čurčić breg* (wo jetzt das Derwisch-Kloster *Sinan-Tekke* in Sarajeco steht) aufgeschlagen. Das Zeltlager stellte den *seraj* (Schloss) dar und hinterliess dem Orte den Namen *Bosna Seraj*.

Nach dem Abzuge des Sultans blieb *Isak Pascha* als erster Statthalter *Bosniens* zurück. Er wählte den genannten Platz als *Ordu merkes* (Corps-Hauptquartier) und liess an der Stelle, wo sich jetzt die *Careva-Moschee* erhebt, die erste Moschee bauen. Neben dieser entstanden bald ein Bad, eine *Medressé*, ein *Han* und später das *Beylyk* (Regierungs-Gebäude), welches erst im Jahre 1850 unter *Omer Pascha* niedergerissen wurde. An seiner Stelle steht jetzt die grosse Infanterie-Kaserne.

Um die Erweiterung und Verschönerung der Stadt hat sich aber erst der 16. Pascha von Bosnien, *Gazi Usrev-bey*, welcher von 1504—1525 und dann von 1528—1539 das Land verwaltete, verdient gemacht. Er liess die berühmte, nach ihm benannte Moschee in der *Čaršija* bauen und schuf die dazugehörige *Medressé*; von ihm stammt der grosse *Taschli-han* (steinernes Einkehrhaus) mit dem *Bezestan* (Tuchhalle) und der *Urhurm*. Hier sei bemerkt, dass solche Urthürme, welche in der Türkei ausserhalb Bosniens nirgends vorkommen, den damals zum Islam übergetretenen Slaven als Ersatz für die verlorenen Kirchthürme bewilligt wurden.

*Usrev-bey* förderte das Wachsthum der Stadt, siedelte Einwanderer aus *Serbien* und aus der *Hercegovina* in derselben an und baute diesen sogar die alte Kirche im *Varoš-Viertel*. Am Vereinigungspunkte der nach *Mostar*, *Travnik-Liëno*, *Travnik-Banjaluca*, *Brod*, *Tuzla*, *Zvornik*, *Višegrad* und *Gorazda* führenden Wege gelegen, trieb *Sarajeco* bedeutenden Handel. Sämmtliche Städte *Bosniens* bezogen jährlich zweimal ihren Bedarf an Manufacturen und Colonial-Waren, das *Sandžak* (Kreis) von *Noribazar* (Neuer Markt) und *Ober-Albanien* holten Schuhwaaren, Riemer-, Kupfer- und Eisenartikel aus *Sarajeco*.

Die untere Stadt wurde am 22. October 1697 vom *Prinz Eugen* erobert und zwei Tage besetzt gehalten. 1807 rückte ein Corps der *Serben* bis nahe an *Sarajeco*, musste sich aber wieder zurückziehen. Ähnlich endeten zwei spätere Versuche der *Serben*, sich der Stadt zu bemächtigen.

Als Hauptsitz des bosnischen Adels und einflussreicher *Janitscharen* hatte sich *Sarajeco* im Laufe der Zeit eine gewisse Autonomie erworben. Die